

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau am Donnerstag, den 28.04.2016, 19.30 Uhr, im Verwaltungsgebäude in Trittau.

Anwesend sind: Ulrike Lorenzen, Bürgervorsteherin
Bürgermeister Oliver Mesch

Die Gemeindevertreter/innen

Jens Hoffmann
Ulf Zingelmann
Harald Martens
Stephan Burmester
Reinhard Burmester
Sandra Plehn
Christian Winter
Ute Welter-Agatz
Peter Lange
Max Mann
Swen Faustmann
Sabine Paap
Detlef Ziemann
Wolfgang Bortz
Michael Amann

Es fehlen entschuldigt: Bernd Marzi
Peter Sierau
Claudia Ludwig

Außerdem anwesend: Gaby Pulst, Europabeauftragte
Jens Borchers, Protokollführer

Vor Eröffnung der Sitzung erhält GV Winter das Wort und stellt Frau Nicole Küstner als neue Wählbare Bürgerin für die SPD-Fraktion vor, die zur Sitzung nicht kommen konnte. Von ihr wird ein Bild an die Wand projiziert. Danach stellen sich die weiteren neuen Wählbaren Bürger der SPD-Fraktion, Herr Hartmut Penning und Herr Horst Schumann persönlich vor.

Die Vorsitzende eröffnet anschließend um 19.34 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Vorsitzende weist darauf hin, dass es unter TOP 2 „...Protokoll der Sitzung vom 17.03.2016“ heißen muss. Ferner lautet Punkt 6.b) richtigerweise „Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder der Gemeindevertretung“. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung 17.03.2016

3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Europabeauftragten
5. 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt und Nachtragsstellenplan
6. Anfragen und Mitteilungen
 - a) Mitteilungen der Verwaltung
 - b) Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder der Gemeindevertretung
7. Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

(GV Trittau vom 28.04.2016)

Zu TOP 2: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung 17.03.2016

Es werden keine Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 17.03.2016 erhoben.

Es wird über das Protokoll abgestimmt:

Stimmenverhältnis: 15 Ja-Stimmen
- Nein-Stimme
1 Enthaltung

(GV Trittau vom 28.04.2016)

VZ,

Zu TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

BM Mesch hält seinen Bericht. Der Bericht des Bürgermeisters ist als Anlage den Protokollkopien und dem Original des Protokolls beigelegt.

(GV Trittau vom 28.04.2016)

Zu TOP 4: Bericht der Europabeauftragten

Frau Pulst berichtet über die stattgefundenen und in nächster Zeit noch stattfindenden Begegnungen und Termine hinsichtlich der europäischen Verschwisterungen. Der Bericht ist den Protokollkopien und dem Originalprotokoll beigelegt.

(GV Trittau vom 28.04.2016)

Europabeauftragte (Frau Pulst, Frau Behncke)

Zu TOP 5: 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt und Nachtragsstellenplan

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienstes Innere Verwaltung vom 15.04.2016 sowie des Fachdienstes Finanzen (Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung, des Nachtragshaushaltes sowie des Nachtragsstellenplanes) –

Die Vorsitzende weist auf die gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Personal- und Sozialausschusses des Amtes am 12.04.2016 hin. Unmittelbar vor der Sitzung habe ergänzend der Finanz- und Wirtschaftsausschuss getagt.

GV Martens als Vorsitzender des Hauptausschusses erhält zunächst das Wort und berichtet ausführlich über die Beratungen und Beschlussfassungen des Hauptausschusses und des Personal- und Sozialausschusses und die sich dadurch ergebenden organisatorischen Änderungen und Änderungen des Stellenplanes. Der Personal- und Sozialausschuss hat die Umsetzung der Organisationsuntersuchung mit 5 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung empfohlen, der Hauptausschuss ebenfalls mit gleichem Stimmenergebnis. GV Martens spricht kurz die von beiden Ausschüssen empfohlene weitergehende Organisationsuntersuchung der Fachbereiche 1 und 2 an.

Anschließend berichtet GV Lange als Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses von der vorangegangenen Sitzung. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss habe ergänzend getagt, um die Finanzierung der Stellenplanänderungen sicherzustellen. Er weist auf den negativen Finanzspielraum und die hohe Verschuldung der Gemeinde hin. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat die 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt mit 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der Gemeindevertretung zum Beschluss empfohlen.

GV Paap fragt an, ob sich die Stellenausschreibung im Zuge der Frauenförderung bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt an Frauen richte bzw. dieses textlich verankert werde. BM Mesch bejaht dieses.

Nachfolgend ergeht folgender Beschluss:

Die dem Originalprotokoll beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt und Nachtragsstellenplan wird beschlossen.

Stimmenverhältnis: 14 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

(GV Trittau vom 28.04.2016) 1/100, 1/200, 1/201

Zu TOP 6: Anfragen und Mitteilungen
a) Mitteilungen der Verwaltung

BM Mesch trägt einige wesentliche Punkte der Liste über die Umsetzung der Beschlüsse vor. Die gesamten Mitteilungen der Verwaltung sind als Anlage zu den Protokollkopien und dem Originalprotokoll beigefügt.

(GV Trittau vom 28.04.2016) 1/3

Zu TOP 6: Anfragen und Mitteilungen

b) Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder der Gemeindevertretung

6 b) 1. GV Stefan Burmester weist darauf hin, dass während der GGT-Messe der Fußweg nicht freigehalten wurde. BM Mesch bestätigt, dass die erteilten Auflagen des Parkverbotes und der Freihaltung des Gehweges nicht eingehalten wurden. Dieses würde nun seitens des Ordnungsamtes weiter verfolgt.

(GV Trittau vom 28.04.2016) 2/100

6 b) 2. GV Lange fragt, ob dem Bürgermeister Grundstücksverkäufe an der Hamburger Straße bekannt seien. BM Mesch sagt, ihm sei nicht ganz klar, was GV Lange meine, schriftlich sei ihm jedoch nichts angezeigt worden. Es handele sich zudem um Grundstücksangelegenheiten, die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln wären.

(GV Trittau vom 28.04.2016) 1/3

Zu TOP 7: Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Fragen werden nicht gestellt.

(GV Trittau vom 28.04.2016)

Ende der Sitzung: 20.07 Uhr

(Vorsitzende)

(Protokollführer)

Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Bericht BM zu TOP 3
- Bericht der Europabeauftragten zu TOP 4
- Sitzungsvorlagen zu TOP 5
- Mitteilung der Verwaltung zu TOP 6 a)

Anlagen, die den Protokollkopien beizufügen sind:

- Bericht BM zu TOP 3
- Bericht der Europabeauftragten zu TOP 4
- Mitteilung der Verwaltung zu TOP 6 a)